

Stadtgemeinde Landeck.

N i e d e r s c h r i f t

=====

über die 5. öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Jahre 1971 am
Donnerstag, den 8. Juli 1971, im Sitzungssaale des Rathauses in
Landeck.

Beginn: 18 Uhr

Ende : 21 Uhr.

Anwesend: Bürgermeister Anton Braun, Vorsitzender
1. Bürgermeisterstellvertreter Franz Neudeck
2. Bürgermeisterstellv. KommRat Ehrenreich Greuter
Stadtrat Helmut Dapunt
Stadtrat Karl Kohl
Stadtrat Karl Spiß
Gemeinderat Alois Albertini
Gemeinderat Ing. Josef Auer
Gemeinderat Albert Fritz
Gemeinderat Dr. Siegfried Gohm
Gemeinderat Rudolf Hueber
Gemeinderat Heinrich Koch
Gemeinderat LA. Adolf Lettenbichler
Gemeinderat Alfred Senn.
GR.-Ersatzmann Josef Folie.

Abwesend und
entschuldigt: Stadtrat Ing. Gustav Belina
Gemeinderat Wilfried Huber
Gemeinderat Dipl. Vw. Helmut Holzmann
Gemeinderat Klaus Nuener.

Schriftführer: Emma Mair.

Weiters anwesend

sind: Die Stadtbediensteten
Dr. Engelbert Schneider
Ing. Leopold Stocker
Stadtkämmerer Robert Stubenböck.

T a g e s o r d n u n g :

=====

- 1.) Genehmigung der Niederschrift über die 3. öffentliche Gemeinderatssitzung im Jahre 1971 am 16.4.1971.
- 2.) Anträge des Stadtrates (Platz der alten Bürgerschule - Verbauung; Verzicht auf ein Vorkaufsrecht, Gewerbeangelegenheit; Abgabenbefreiung; Anschaffung von Schreibmaschinen; 50-Jahrfeier).
- 3.) Anträge des Bau- und Wasserausschusses (Ausbau der Römerstraße; Vergabe von Belagsarbeiten innerhalb des Stadtgebietes; Auftragsvergabe an die TIWAG für die Errichtung eines Straßenbeleuchtungsmastes bei der Perjener Brücke; Aufhebung des Bauverbotes für die Gp.2382 auf der Trams; Errichtung einer neuen Trinkwasserleitung vom Knappenbühel zur Gramlachsiedlung; Errichtung eines Kinderspielplatzes auf der Öd).
- 4.) Anträge des Finanzausschusses (Speiseeissteuer-Pauschalierungen; Siedlerdarlehen; Studienbeihilfen; Schützenkompanie Landeck-Uniformierung; Gewährung von Subventionen; Kinoeintrittspreise-Erhöhung).
- 5.) Darlehensaufnahmen.
- 6.) Verschiedenes und Allfälliges (Löschungsquittung; Ankauf von Büromöbeln usw.).
- 7.) Personalangelegenheiten.

Nach der Begrüßung der Erschienenen und Feststellung der Beschlußfähigkeit des Gemeinderates durch den Vorsitzenden, wird auf die Erledigung der TO. übergegangen.

Pkt.1.) der TO.: Genehmigung der Niederschrift über die 3. öffentliche Gemeinderatssitzung im Jahre 1971 am 16.4.1971.

Diese Niederschrift wird ohne Einwand genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Pkt.2.) der TO.: Anträge des Stadtrates (Platz der alten Bürgerschule - Verbauung; Verzicht auf ein Vorkaufsrecht; Gewerbeangelegenheit; Abgabenbefreiung; Anschaffung von Schreibmaschinen; 50-Jahrfeier).

a) Platz der alten Bürgerschule-Verbauung (Bp.700 u.Gp.1893).

Der Vorsitzende verliest den Bericht und Antrag des Stadtrates (Sitzung am 24.6.1971), der nachstehenden Wortlaut hat:

Am 17.12.1970 hat der Gemeinderat den Beschluß gefaßt, die gegenständliche Gp. an die " Wohnungseigentum " zu verkaufen und weiters wurde beschlossen, daß dort ein Haus mit E + 3 errichtet werden soll.